

Erster Nachtrag zur schlesischen Lepidoptern-Fauna,

zusammengestellt
von M. Mfsmann.

Nach dem am 6. November gefaßten Beschlusse, ein Verzeichniß der schlesischen Lepidoptern herauszugeben, war es nöthig geworden, eine Zusammenstellung aller jener Species zu veranlassen, welche seit dem Schlusse meines Aufsatzes „Berichtigung und Ergänzung der schlesischen Lepidoptern-Fauna“ neu hinzugekommen sind. Obwohl nun von außerhalb Breslau wohnenden Mitgliedern nur sehr wenig Beiträge dazu geliefert worden sind, so ist der Zuwachs an neuen Arten doch nicht gering zu nennen, indem über 100 für Schlesien neue Species hinzutreten.

Nach meiner letzten Zusammenstellung (cf. S. 78) waren als schlesisch bekannt:

Papilionidae:	127.
Sphingidae:	52.
Bombycidae:	124.
Noctuidae:	293.
Geometridae:	275. *)
Pyralidae:	89.
Tortricidae:	289.
Crambidae:	86.
Tineidae:	525.
Pterophoridae:	31.

In Summa 1891 Species.

Bei nochmaliger genauer Durchsicht, der im Verzeichniß angegebenen Species stellte es sich aber heraus, daß einige derselben, wegen ungenauer Bestimmung, oder weil es nur Varietäten schon aufgeführter Arten sind, wieder ausfallen mußten. Es sind folgende:

- 1) *Sesia Meriaeformis*, gehört zu *Muscaeformis*.
- 2) *Psyche Villosella*, war nach Angabe des Herrn Dr. Wocke *Calvella*.
- 3) — *Muscella*, desgl. *Atra*.
- 4) *Gastropacha Medicaginis*, wird jetzt nur für eine Var. von *Trifolii* gehalten.
- 5) *Lithosia Depressa*, gehört als ♀ zu *Helveola*.
- 6) *Agrotis Vitta*, ist eine Var. von *Tritici*.
- 7) *Xanthia Pallego*, soll nur Var. von *Gilvago* sein.
- 8) *Gnophos Obscureata*, falsch bestimmt, war *Operaria*.
- 9) — *Serotinaria*, ist nicht diese, sondern *Dilucularia*. Stdf. n. sp.
- 10) *Boarmia Hortaria*, da diese Art für erotisch gehalten wird, so mag bei der Bestimmung wohl eine Verwechslung mit einer ihr ähnlichen Species vorgefallen sein.
- 11) — *Sociaria*, falsch bestimmt, war *Abietaria*.
- 12) *Acidalia Polycommata*, ist im 3. Ber. als bei Breslau vorkommend, angegeben; da sie aber seit jener Zeit nicht wieder aufgefunden wurde, so mag auch hiermit eine Verwechslung vorgefallen sein.
- 13) *Larentia Cyanata*, war nur eine Var. von *Psittacata*.
- 14) *Eupithecia Oxydata*, gehört als Var. zu *Succenturiata*.
- 15) — *Intricata*, gehört als Synonym zu *Laguearia*.
- 16) — *Pumilata*, im 8. Ber. als bei Ratibor vorkommend, aufgeführt; ihr Vorkommen in Schlesien aber von Herrn Wocke bezweifelt.
- 17) — *Minutata* H. 237. gehört als Synonym zu *Castigata*. Die ächte Min. hier noch nicht gefunden.
- 18) *Cidaria Turbaria*, ist nach Angabe des Hr. Stdf. nicht diese, sondern eine neue Species: *Turbulata*. Stdf. (cf. p. 81.)

*) Nicht 274 wie Seite 78 angegeben.

- 19) *Plutella Falcella*, ihr Vorkommen in Schles. wird von Hr. Wocke bezweifelt.
 20) *Elachista Arenariella*, gehört als Synonym zu *Bucculatrix Gnaphaliella*.
 21) *Lithocolletis Pomonella*, dieser Name fällt im System ganz aus, da er mehrere Arten in sich vereinigt, wovon die eine, *Carpinicolella* Sta., hier vorkommt.

22) — *Tristrigella*, falsch bestimmt, war *Nicelli* Sta.

Es verbleiben hiernach 1869 Species, als neu für Schlesien treten aber hinzu:

Von Tagfaltern:

Nichts.

Von Schwärmern:

- 1) *Zygaena Angelicae* O., einige Exemplare im Sommer dieses Jahres im Salzgrunde bei Freiburg. W. Frb.

Von Spinnern:

- 1) *Cossus Terebra* SV. Ein Exemplar, ein Männchen, an einer Pappel bei Warmbrunn, im Juni 1845. Dr. Luchs.
 2) *Psyche Atra* Fr., einige Säcke bei Warmbrunn. W.
 3) — *Standfussi* W., auf dem Riesengebirge. Stds. W.
 4) — *Opacella* HS., bei Lissa selten, häufiger bei Klarentransf., doch zumieist nur weibliche Säcke, unter 100 oft kaum ein Männchen. A.; Schneeberg Zb.; Riesengebirge Stds.
 5) — *Helicinella* HS., bei Glogau, aber bisher nur ♀ gezogen. Zll.
 6) — *Plumella* SV., bei Dömitz, Paßbusch u. Frb. W.
 7) — *Silesiaca* Stds., im Riesengebirge. Stds.
 8) — *Saepium* Speyer, an einem alten Zaune bei Breslau im Juni d. J. eine erwachsene Raupe, welche im Juli den Falter, ein Männchen, lieferte. A.

Von Eulen:

- 1) *Agrotis Crassa* H., in mehreren Exemplaren an der alten Oder bei der Paßbrücke u. bei der Gröschelbrücke, zuerst von Hr. Curat. Kaufsch gefangen.
 2) *Hadena Lutulenta* SV., einige Exemplare im Paßbusch. A. Frz.
 3) *Polia Speciosa* H., ein Exemplar am Gläker Schneeberge im Juli. Zb. (cf. S. 83.); eins bei Reinerz. W.
 4) *Apamea Lucens* Kl., ein Exemplar bei Breslau. Frb.
 5) *Orthosia Populeti* F., in der Strachale bei Barteln, im März und April, selten. A. W.
 6) — *Opima* H., ein Exemplar bei Militzsch. W.
 7) — *Macilenta* H., bei Dömitz im April, selten. W.
 8) *Leucania Bathyerga* Boie, vor mehreren Jahren ein Exemplar in einem Kaufmannsladen in der Nähe des Stadtgrabens am Nikolaithor. M.
 9) — *Extrema* H., einzeln bei Bischofswitz und an der Paßbrücke. A. W.
 10) *Nonagria Sparganii* H., bei Lissa, Bischofswitz und Brunschwitz unter Typhae und Cannae, aber weit seltner. A.
 11) *Cosmia Oxalina* H., ein Exemplar dieser noch sehr seltenen Eule fand Hr. Grief, beim Suchen nach Raupen, unter dürrer Laube, im September an der Paßbrücke.
 12) *Xylina Somniculosa* Herg., bei Klarentransf., sehr selten. W.
 13) — *Scolopacina* H., einige Exemplare im Salzgrunde. Frb.
 14) — *Hepatica* SV., bei Breslau, einzeln gefangen und erzogen. Frz. Frb.
 15) *Cneculia Lactucae* SV. Zu der, von mir früher ausgesprochenen Ansicht, daß *Lactucae* als ♀ zu *Umbratica* gehöre, wurde ich durch Mittheilung dreier namhafter Lepidopterologen verleitet, indem mir von dem Einen die ♀ von *Umbratica* als *Lactucae* bestimmt wurden; ein Anderer mir auf meinen Wunsch, die wahre *Lactucae* zur Ansicht zu senden, mittheilte, daß es keine eigene Species unter diesem Namen gebe, sondern die dafür ausgegebenen Thiere als ♀ zu *Umbratica* gehörten, und ein Dritter mir gar unter dem Namen *Lactucae* ein ♂ von *Tanacetii* und eins von *Umbratica* als die beiden Geschlechter dieser

Lepidoptera.

91

Art mittheilte. Erst in neuester Zeit lehrte mich die Ansicht der wahren *Lactucae*, daß es dennoch eine gute Species sei, und die Treitschke'sche Beschreibung eigentlich gar keinen Zweifel darüber hätte aufkommen lassen sollen. Es fand sich dann auch, daß ich den Schmetterling schon lange unbeachtet und unbestimmt in einem besonderen Glaskästchen stecken hatte; er unterscheidet sich von allen übrigen, ihm ähnlichen Species, durch seine sehr abgestumpften, daher breiter erscheinenden Flügel, und könnte höchstens nur in der dunklen Färbung mit *Chamomillae* verwechselt werden, diese hat aber sehr spitze Flügel, auch ist die graue Grundfarbe bei dieser Art immer etwas mit Braun gemischt, während sie bei *Lactucae* rein bläulichgrau ist. Auch die Raupe ist bei Treitschke ganz kenntlich beschrieben, und mit keiner andern zu verwechseln.

Der Schmetterling wurde in Schlessien, so viel mir bekannt, bisher nur aus der Raupe gezogen, im Freien aber noch nicht gefangen. Er scheint nur im Gebirge, bei Salzbrunn und in der Grafschaft Glatz, vorzukommen.

Umbratica anlangend, so unterscheidet sich diese, durch das blaß ochergelbe Discoxidalfeld der Vorderflügel, hinlänglich von allen übrigen, ihr sonst ähnlichen, schlessischen Species.

- 16) *Ophiura Viciae* H., ein Exemplar am Probsthainer Spitzberge von Hr. Prof. Zeller gefangen (cf. S. 63.).

Von Spannern:

- 1) *Gnophos Dilucularia* Stdf., auf dem Riesengebirge. Stbfs.
- 2) *Boarmia Consonaria* H., bei Breslau und im Salzgrunde. Wo.
- 3) *Acidalia Coraciata* H., im Riesengeb. von Septbr. bis zum April. Frf. Wo.
- 4) — *Frustata* Tr., schon im 5. und 7. Ver., als bei Beneschau und Hasbendorf vorkommend, angegeben und bisher nur aus Versehen ausgelassen worden, außerdem erhielt ich ein Exemplar aus der Gegend von Volksheim zur Bestimmung eingesandt. N.
- 5) — *Podevinaria* SV, bei Schloß Johannisberg in Distr. Schlessien, in 2 Exempl. von einem dertigen Sammler gefunden. N.
- 6) — *Strigaria* H., bei Dömitz und Mahlen, im Mai und Aug. N.
- 7) *Larentia Polygrammata* Bk., bei Glogau. Zll.
- 8) — *Hastulata* H., im Riesengebirge. Wo.
- 9) — *Turbulata* Stdf., a. d. Riesenfamm, Mitte Juli. Stbfs. (cf. S. 81.)
- 10) — *Spadicearia* Bk., nach Hr. Wocke's Ansicht eigene Species, nicht Var. von *Ferrugaria*.
- 11) *Eupithecia Helveticata* D., im Salzgrund. Wo.
- 12) — *Castigata* H., bei Schwofsch und an den bei *Minutata* angegebenen Orten. N.
- 13) *Zerene Ulmaria* F., bei Ohlau. Mohr.

Von Zünslern:

- 1) *Botys Pustulalis* H., bei Glogau. Zll.
- 2) — *Pascualis* Lg., a. d. Gläser Schneeberge u. d. Altvater, im Juli. N.
- 3) *Herzyna Togatulalis* H., bei Lissa, die Raupe auf Eiche im Juli. Frd. N.
- 4) *Choreutes Diana* H., bei Schreiberhau. Stbfs.

Von Wicklern:

- 1) *Tortrix Neglectana* HS. (*Betulitoliana* Zll.), bei Glogau. Zll.
- 2) — *Lusana* HS. (*Dohrniana*), auf dem Gläser Schneeberg und dem Altvater, im Juli. N.
- 3) *Coccyx Squalidana* FR., am Probsthainer Spitzberge. Wo.
- 4) — *Servilleana* D., im Salzgrund und bei Trebnitz im Mai. Wo.
- 5) — *Aeriferana* HS., bei Volpersdorf, die Raupe mit der von *Regiana* zusammen, unter Ahornrinde. Zb. Zll. (cf. S. 86.)

- 6) *Sericoris Capreolana* FR., bei Olegau. Zll.
- 7) — *Tarfosana* Zll., bei Olegau. Zll.
- 8) *Sciaphila Communana* HS., bei Breslau. Wo.
- 9) *Paedisca Sublimana* FR., im Salzgrund auf Heide, im Mai u. Aug. Wo.
- 10) *Grapholitha Conterminana* FR., bei Breslau. Wo.
- 11) — *Grunceriana* Mn., bei Breslau. Wo.
- 12) — *Corollana* H., bei Olegau, im Mai. Zll. (cf. S. 85.)
- 13) — *Pinetana* SV., bei Breslau. Wo.
- 14) — *Pudicana* Hyd., bei Breslau. Wo.
- 15) *Phtheochroa Amandana* HS., ein Exemplar bei Bruschewitz, im Juni. Wo.
- 16) *Cochylis Margarotana* D., bei Breslau, im März und April. Wo.
- 17) — *Pallidana* FR., bei Olegau. Zll.

V o n S c h a b e n :

a) Crambiden:

- 1) *Crambus Angulatellus* D., auf der Pascherwitzer Anhöhe. Wo.
- 2) *Endorea Genturiella* SV., bei Reinerz. Wo.
- 3) *Nephoptyx Albicilla* HS., bei Breslau. Wo.
- 4) *Homoeosoma Cirrigerella* Zk., bei Sponsberg. Wo.
- 5) — *Nimbella* Zll., bei Breslau. Wo.

b) eigentliche Schaben:

- 1) *Talaeporia Pineti* Zll., bei Olegau. Zll., bei Bissa. Wo., bei Mürkau. A.
Der Raupensack im zeitigen Frühjahr an alten Kiefern, der Schmetterling in der letzten Hälfte des April.
- 2) — *Inconspicuellla* Sta., bei Scheitnig. Wo.
- 3) *Xysmatodoma Argentimaculella* Sta., ein Exemplar in der Grafschaft Starg
bei Nieder-Langenan im Sommer von Hr. Dr. Scholz gefangen.
- 4) *Tinea Nigralbella* FR., bei Breslau. Wo.
- 5) — *Cloacella* Hw., bei Olegau, Salzbrunn, Reinerz. Zll.; Schreiberhan.
Stfß. im Juli. Die Raupe auf faulem Holz und Baumschwämmen.
- 6) — *Angustipennis* Wo. n. sp., bei Breslau. Wo.
- 7) — *Albicapilla* Zll., ein einzelnes Exemplar bei Olegau, im Sommer. Zll.
- 8) — *Flavicapilla* Zll., ein Gr. bei Schreiberhan, am 7. Juli 1850. Stfß.
- 9) — *Vincentella* HS., ein Exempl. bei Olegau. Zll.
- 10) *Lampronia Standfussiella* Zll., ein einzelnes Exempl. bei Schreiberhan, am
30. Mai 1850. Stfß. Zll.
- 11) — *Morosa* Zll., bei Olegau, im Mai i. f. Zll.
- 12) — *Lucella* H., bei Klarentraut, selten, im Juni. Wo.
- 13) *Anchinia Nigricans* Zll., am Probsthainer Spitzberge, im Juni. Zll. (cf. S. 87.)
- 14) *Oecophora Nubilosella* Wo. n. sp., auf dem Riesengebirge, im Juni. Wo.
- 15) — *Luridicomella* HS., am Zobten, im Juni, auf dem Riesengebirge,
im Juli. Wo.
- 15) *Swammerdamia Compunctella* HS., a. d. Riesengeb., Anfang Juli. Wo.
- 17) *Psecadia Echiella* SV., überall wo *Echinum* wächst; ist auch schon in den
Berichten erwähnt und nur aus Versehen von mir früher ausgelassen
worden.
- 18) *Depressaria Miserella* HS., bei Pilsnitz, im März. Wo.
- 19) *Gelechia Elatella* FR., im Riesengebirge, Hochstein, Iserwiesen u. Wo.
- 20) — *Dissonella* FR., bei Olegau. Zell.
- 21) *Tinagma Latehricolella* Wo., (*Verhnulla* Hyd.); am Probsthainer Spitz-
berge, im Juni. Wo.
- 22) — *Terrosella* Wo. n. sp., im Salzgrund, im Juli. Wo.
- 23) *Ornix Torquilella* Zll., bei Olegau. Zll.
- 24) *Elachista Tessellatella* Wo. n. sp., bei Breslau. Wo.
- 25) — *Serratella* Tr., im Salzgrund, in Juni. Wo.

Lepidoptera.

93

- 26) *Elachista Divisella* Wo. n. sp., im März, bei Böpelwig. Wo.
 27) — *Affixella* Zll., ein Exemplar bei Morgenau. Fg.
 28) — *Magnificella* Fr., auf den Pascherwiger Anhöhen. Wo.
 29) *Bucculatrix Rhamni* Wo. n. sp., bei Pilsnig. Wo.
 30) — *Artemisiae* Wo. n. sp., bei Pilsnig. Wo. Karlowitz. A.
 31) *Lithocolletis Coryli* Nicelli, bei Döwig. Wo.
 32) — *Spinicolella* Mn., überall an Schlehen, häufig. —
 33) — *Carpinicolella* Sta., ist eine der unter *Pomonella* vereinigten Arten, und sind daher die bei dieser angegebenen Fangorte auf *Carpinicolella* zu beziehen.
 34) — *Salicicolella* Sircom., bei Breslau an Weiden. Wo.
 35) — *Spinolella* D., im Gebirge an Wollweide. Wo.
 36) — *Nicelli* Sta., bei Reinerz, Döwig, Pilsnig. (Mit *Tristrigella* verwechselt, cf. S. 90 unter No. 22.)
 37) — *Comparella* Fr., bei Breslau an Pappeln. Wo.

c) Federermotten:

- 1) *Pterophorus Distans* Zll., bei Schwoitsch im Juni, bei Glogau selten. Zll.
 2) — *Serotinus* Zll., bei Schwoitsch, Döwig, Lissa, Glogau, Reinerz und Lanban, vom Juli bis in den Oktober. Zll.
 3) — *Graphodactylus* Tr., bei Bruchewitz im Aug., auf Enzian. Wo.
 4) — *Lienigianus* Zll., bei Schwoitsch und Lanban s. f. Zll.

Die schlesische Lepidopteren-Fauna erhält somit einen Zuwachs von 105 Species, so daß sie jetzt im Ganzen 1974 Arten zählt.

Dieselben sind in die einzelnen Familien, wie folgt, vertheilt.

Nach	Davon gehen ab	Treten hinzu	Nach
Schsenheimer-Treitschke	zu:	aus:	Herrich-Schäffer
und Zeller.			und Zeller.
Papilionidae: 127			127
Sphingidae: 52		Bomb. 1.	53
Bombycidae: 128 Sph. 1. Noct. 1. *)		Noct. 7. Pyral. 5.	
		Tort. 2.	140
Noctuidae: 307 Bomb. 7. **)		Bomb. 1. Geom. 1.	
		Pyr. 19. Tort. 4. .	325
Geometridae: 277 Noct 1. ***)		"	276
Pyralididae: 93 Bomb. 5. Noct. 19.			
	Cramb. 58 †)	"	11
Tortricidae: 306 Bomb. 2. Noct 4 ††)		Tin. 1.	301
Crambidae: 91		Pyr. 58.	149
Tineidae: 558 Tort. 1. †††)		"	557
Pterophoridae: 35		"	35
In Summa: 1974	99	99	1974 Species.

*) Aus den Bomb. — zu Sph.: *Lithosia Ancilla*; — zu Noct.: *Orgyia Coryli*

**) Aus den Noct. — zu Bomb.: das ganze Gen. *Platypteryx*.

***) Aus den Geom. — zu Noct.: *Ennomos Flexularia*.

†) Aus den Pyr. — zu Bomb.: das Genus *Herzyna*; — zu Noct.: die Genera *Herminia* und *Hypena*, und aus dem Genus *Pyralis*, *Calvarialis*; — zu Cramb.: die Genera *Scopula*, *Botys*, *Nymphula*, *Pyrausta* u. *Emychnia*, u. aus dem Genus *Asopia* *Flammealis* u. *Nemorialis*.

††) Aus den Tort. — zu Bomb.: das Genus *Heterogenea*; — zu Noct.: das Genus *Halias* und *Penthina nevajana*.

†††) Aus den Tin. — zu Tort.: *Exapate Gelatella*.

Die vorstehende Uebersicht gebe ich, zur besseren Orientirung, sowohl nach dem von mir bisher befolgten Dohsenheimer-Treitschke'schen, als auch nach dem, bei der Zusammenstellung des neuen Verzeichnisses benutzten, Herrich-Schäffer'schen Systeme, und die Tineen sind bei beiden nach Zeller geordnet. Gleichzeitig habe ich für diejenigen, denen das HS. System noch unbekannt ist, dabei angegeben, welche Genera oder einzelne Species nach demselben aus einer Dohsenh.-Tr. Hauptabtheilung in die andere versetzt worden sind, um so das Auffuchen derselben zu erleichtern.

Schließlich ersuche ich alle schlesischen, vorzüglich aber die in der Provinz lebenden Lepidoptereologen, mich zur weiteren Vervollständigung der schlesischen Lepidopteren-Fauna mit reichlicherem Material als bisher versehen zu wollen; indem die hier in Breslau wohnhaften Sammler unmöglich allwärts und zu allen Zeiten, besonders aber die von Breslau sehr entfernt liegenden Gegenden besuchen können. Gleichzeitig muß ich aber auch bemerken, daß nur solche Thiere in die später zu veröfentlichenden Nachträge als schlesisch aufgenommen werden, welche, mit Angabe des Fangortes und womöglich auch der Flugzeit, an mich zur Ansicht eingesendet worden sind.

A. Uffmann.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für Entomologie Breslau](#)

Jahr/Year: 1847

Band/Volume: [1-6](#)

Autor(en)/Author(s): Affmann A.

Artikel/Article: [Lepidoptera. Erster Nachtrag zur schlesischen Lepidoptera-Fauna 89-94](#)